

Gesamtentsorgungskonzept für OÖ. Lebensmittelbetriebe

Entwicklung eines logisch optimierten
Entsorgungskonzeptes für Abfälle, insbesondere
Altspeiseöle und -fette für oö. Lebensmittelbetriebe.

„Es ist uns gelungen, ein umfangreiches Kommunikations- und Informationssystem zu erarbeiten, um die betroffenen Lebensmittelbetriebe mit dem neuen Sammelsystem vertraut zu machen.“

DI Dr. Andreas Plank
OÖ. Landes-Abfallverwertungsunternehmen AG

Projektlaufzeit: Jän. 02 -Jän. 03

Der Ausgangspunkt des Projektes war in der Tatsache begründet, dass es zu diesem Zeitpunkt für oberösterreichische Lebensmittelbetriebe kein organisiertes Gesamtentsorgungskonzept für Abfälle gab. Dies bedeutete für die Unternehmen nicht nur einen erheblichen Organisationsaufwand, sondern meist auch sehr hohe Kosten für die Entsorgung. Vor allem die, teilweise in beträchtlichen Mengen angefallenen Abfallfraktionen Altspeiseöl und Trank bereiteten den Betrieben, nicht zuletzt durch die in den letzten Jahren verschärften Hygieneanforderungen Probleme.

Dies war auch der Grund, warum sich die beiden Entsorgungsbetriebe, die OÖ. LAVU AG und die Linz AG Abfall, gemeinsam mit namhaften Betrieben der oberösterreichischen Lebensmittelbranche, dieser Problematik annahmen.



Oö. Landes-
Abfallverwertungs-
unternehmen AG
Maderspergerstr. 16
4600 Wels



Linz Service GmbH
Abfallwirtschaft
Wienerstr. 151
4020 Linz



Vereinigte Fettwarenindustrie
Vogelweiderstr. 71 - 73
4600 Wels



Mühlviertler
Fleischdelikatessen Hochreiter
Komunestraße1
4190 Bad Leonfelden



Konditorei Leo Lindrak
Herrenstr. 22
4020 Linz



Restaurant „Josef“
Stadtbräu GmbH
Landstr. 40
4020 Linz

Projektergebnisse

- Erstellung eines Gesamtentsorgungskonzeptes für Abfälle, insbesondere für Altspeseöle, Gewerbeabfälle, Altstoffe und Trank, welche in oberösterreichischen Lebensmittelbetrieben anfallen.
- Schaffung einer öffentlichkeitswirksamen Auszeichnung (Gütesiegel) für die am System teilnehmenden Betriebe.
- Landesweite Information der Lebensmittelbetriebe über das Sammelsystem.
- Intensive Schulungen der Mitarbeiter, sowie die Erstellung branchenspezifischer Schulungsunterlagen für die am Sammelsystem teilnehmenden Betriebe.
- Entwicklung eines „Gastro-Öli“, ein Sammelgebilde für die Sammlung von Altspeseöl.
- Durchführung von einer Reihe von Informationsveranstaltungen gemeinsam mit den BAV's sowie diversen Interessens- und Kundenorganisationen.



Weiterführender Nutzen

- Möglichkeit neue Kunden zu akquirieren und zusätzliche Abfallmengen zu bekommen, was nicht nur zu einer noch besseren Auslastung der Abfallbehandlungsanlagen, sondern letztlich auch zu einer Absicherung von Arbeitsplätzen führt.
- Durch die Nutzung von Synergieeffekten zB durch die Inbeanspruchnahme der Logistik für die Trankentsorgung kann die Altspeseölentsorgung den Betrieben kostenlos angeboten werden.
- Beitrag zum aktiven Umweltschutz und Erhöhung der regionalen Wertschöpfung.
- Die Abfälle werden, soweit möglich einer Verwertung oder der Energiegewinnung zugeführt.
- Sämtliche Abfälle über einen Entsorger zu entsorgen vereinfacht nicht nur die Administration, sondern spart Zeit und Kosten.
- Verbesserung der Hygienesituation in den Betrieben.
- Unternehmen können ihren Kunden in Oberösterreich ein sauberes, komfortables und leicht zu handhabendes Sammelsystem für Abfälle bieten.

Nähere Informationen und Auskünfte unter:

www.lebensmittel-cluster.at

Der LC OÖ wird von der Intermarket Bank unterstützt.

Herzlichen Dank!

